

Mädchen-Zukunftstag Girls'Day



Berufe kennenlernen, in denen bisher meist Männer arbeiten.

● Was?

Das Projekt „Girls'Day – Mädchen-Zukunftstag“ soll dazu beitragen, die Berufschancen von Mädchen in zukunftsweisenden Berufsfeldern, in denen sie bisher unterrepräsentiert sind, d. h. insbesondere in (informations-) technologischen und naturwissenschaftlichen Bereichen sowie in handwerklichen Berufen auszubauen, um ihre Arbeitsmarkt-, Karriere- sowie Verdienstmöglichkeiten zu verbessern. Dies als eintägiges Schnupperpraktikum oder Workshop statt.

● Wo?

Bei teilnehmenden Wirtschaftsunternehmen, der Universität, der Stadt, dem Landratsamt... Die Partner sind ab November über den Radar auf der Girls'Day Website auswählbar.

● Wann?

Der nächste Girls'Day findet am **Donnerstag, 28. März 2019** statt.

● Wer?

Alle Schülerinnen **ab der sechsten Klasse** können mitmachen.

● Wie?

1. **Abklären:** Frag zuerst deine Eltern, ob du teilnehmen kannst.
2. **Girls'Day-Platz suchen:** Schau dir im Girls'Day-Radar unter www.girls-day.de die Angebote in deiner Nähe an und wähle ein für dich interessantes Angebot aus und melde dich online an.
3. **Genehmigen lassen:** Lege den von deinen Eltern unterschriebenen Antrag auf Freistellung vom Unterricht Frau OStRin Weigl vor, um dich für diesen Tag von der Schule beurlauben zu lassen. (Der Antrag auf Freistellung vom Unterricht ist dem Elternbrief zum Girls'Day angehängt bzw. auch digital auf der Girls'Day Website verfügbar.)



Weitere Informationen unter www.girls-day.de.



Bei Fragen helfen Frau StDin Weigl, Frau OStRin Kliner und alle anderen Lehrkräften für Wirtschaft und Recht gern weiter.